

Bürgerinitiative Lankwitz „Dresdener Bahn“ PFA 1
im
Stadtteilzentrum Steglitz e.V.
Holsteinische Straße 39-40
12161 Berlin
bi-lankwitz@gmx.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

falls Sie nicht an der virtuellen Veranstaltung der DB zum Bau der Dresdner Bahnstrecke am 16.3.2022 teilgenommen haben, haben Sie noch die Möglichkeit bis 15.4.2022 diese im Netz anzuschauen.

<https://slidesync.com/media/er8Nm1aKzX/download>

Es ist sehr zu empfehlen, diese Aufzeichnung der virtuellen Veranstaltung anzuschauen. Sie gibt einem die neueste Information zum Bauhergang.

Mit freundlichem Gruß
Für die BI
Lutz Blume

Links

Bauinfoportal: <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn>

Webseite: <https://www.dresdnerbahn.de/aktuell>

Die **Aufzeichnung der Online-Veranstaltung** finden Sie **bis zum 15.4.2022** unter folgendem Link:
<https://slidesync.com/media/er8Nm1aKzX/download>.

Es konnten leider nicht alle Fragen während der Veranstaltung beantwortet werden. Schreiben Sie uns jederzeit an Dresdner_Bahn@deutschebahn.com

Rundflug über die Baustelle mit Erklärung durch den Projektleiter der Dresdner Bahn
Herrn Marcus Reuner der DB

<https://www.youtube.com/watch?v=KjGUIMUL4RA>

Zusätzliche Anmerkungen von Herrn Blume

Attilastrassenbrücke:

Die jetzt im Bau befindliche östlich liegende Fernbahnbrücke wird nach Fertigstellung schon die richtige Durchfahrtshöhe für große LKWs haben.

Unter der S-Bahnbrücke muss die Straße noch ca. 15 cm abgesenkt werden.

Dies ist leider während der letzten 2 Wasserrohrbrüche nicht beachtet worden, somit ist hier noch einmal mit einer längeren Sperrung zu rechnen. Dies ist jedoch noch nicht terminiert.

Auf Folie 7

der virtuellen Veranstaltung ist von Wiederherstellung von 2 Fernbahngleisen im PFA 1 die Rede.

Ich habe während der Veranstaltung hierzu folgende Bemerkung eingetragen und an die DB im Chat gesendet:

Die Aussage ist falsch ist!

Es handelt sich nicht um die Wiederherstellung von 2 Fernbahngleisen.

Das ergab in der Planfeststellung den Bereich der wesentlichen Änderung, was uns bis auf die Erschütterung einem Neubau gleichsetzt!!

Es war immer ein Mischbetrieb mit der S- Bahn auf 2 Gleisen.

Es soll lediglich, südlich, eine zusätzliche eingleisige Militärbahn gelegen haben, was jedoch nicht sicher nachgewiesen werden konnte.